LAZARUS BildungsNetzwerk

Quelle: www.lazarus.at/2020/01/03/berliner-pakt-fuer-die-pflege-neuer-bildungscampus-buendelt-und-erweitert-die-kapazitaeten

Berliner „Pakt für die Pflege“: Neuer Bildungscampus bündelt und erweitert die Kapazitäten

Zum 01. Januar 2020 hat die Berliner Bildungscampus für Gesundheitsberufe gGmbH (BBG) offiziell den Betrieb aufgenommen. Die Ausbildungseinrichtungen von Vivantes und Charité gehen in der neuen gemeinsamen Einrichtung auf.

Zum Start besuchen etwa 1.700 Schülerinnen und Schüler, die Gesundheitsberufe erlernen, den Bildungscampus an drei Standorten in Berlin (siehe Karte u.). Die Schulkapazitäten sollen schrittweise bis auf 3.000 Plätze erweitert werden. Daher wird ein passendes Grundstück für einen neuen, gemeinsamen Campus gesucht.

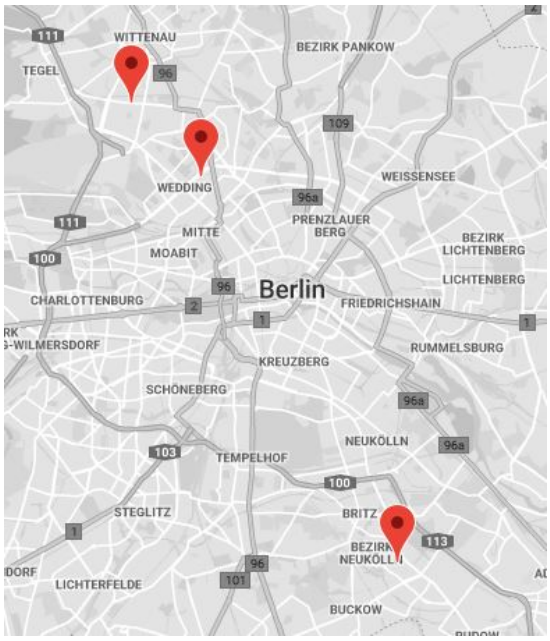
Die Kooperation von Charité und Vivantes in der Aus- und Weiterbildung war eine der elementaren Empfehlungen der Zukunftskommission ‚Gesundheitsstadt Berlin

2030′ – mit dieser Bündelung der Kapazitäten und Kompetenzen soll der wachsende Fachkräftebedarf im Gesundheitswesen nachhaltig gesichert werden.

„Wer heute nicht ausbildet, hat morgen keine Fachkräfte“

„Der gemeinsame Bildungscampus von Charité und Vivantes ist ein Leuchtturmprojekt für ganz Deutschland“, lobt Dilek Kalayci, Berlins Senatorin für Gesundheit und Pflege. Ziel des Landes Berlin sei es, die Ausbildungskapazitäten weiterhin erheblich auszuweiten. Kalayci: „Ich freue mich, dass viele Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen im Rahmen des „Berliner Paktes für die Pflege“ ihre Kapazitäten deutlich erweitern. Berlin stellt dafür erhebliche Investitionsmittel zur Verfügung“. Denn wer heute nicht ausbilde, habe morgen keine Fachkräfte, so die Senatorin.

„Im Bildungscampus bringen wir auf besondere Art und Weise verschiedene Bildungsstandorte, Fachbereiche und Akteure des Gesundheitswesens zusammen. Dies ermöglicht uns eine ganz neue Dimension des Austauschs und ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu einer zukunftsfähigen Gesundheitsversorgung für Berlin“, freut sich Christine Vogler, pädagogische Leiterin des neuen Bildungszentrums.



Möglich wird der Bildungscampus durch die Kooperation des größten kommunalen Klinikkonzerns Vivantes und der landeseigenen Universitätsklinik Charité: Vivantes hält 51 Prozent der Anteile, die Charité 49 Prozent. Die Charité-Gesundheitsakademie bildete bislang rund 600 junge Menschen in Pflegeberufen

in Berlin-Mitte aus, das Vivantes Institut für berufliche Bildung im Gesundheitswesen hatte etwa 1.100 Auszubildende an zwei Standorten, in Neukölln und in Reinickendorf.

Im geplanten Aus- und Weiterbildungscampus sollen künftig Auszubildende aus acht verschiedenen Gesundheitsberufen an einem gemeinsamen Standort lernen: Anästhesietechnische Assistent*innen (ATA), Diätassistent*innen, Pflegefachfrauen/ Pflegefachmänner, Pflegehelfer*innen, Hebammen, Logopäd*innen, Operationstechnische Assistent*innen (OTA) und Physiotherapeut*innen.

Hinzu kommen staatlich anerkannte Weiterbildungen und Qualifizierungen mit Zertifikat. Da die Nähe der Pflege zur Wissenschaft wichtig ist, werden drei duale Studiengänge zusammen mit drei kooperierenden Hochschulen angeboten: Midwifery an der Hochschule Osnabrück, Health Care Studies an der Hamburger Fern-Hochschule und Gesundheits- und Pflegemanagement an der Akkon Hochschule für Humanwissenschaften in Berlin.

BBG
Berliner Bildungscampus für Gesundheitsberufe

>> Berliner Bildungscampus für Gesundheitsberufe (BBG)